

Bekanntmachung

Sitzung: **Haupt- und Finanzausschuss**

Termin: **Dienstag, 29.01.2019, 18:00 Uhr**

Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**



Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. **Pflegebericht 2017 des Kreises Höxter**
2. **Neufassung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch der "Offenen Ganztagschule" im Primarbereich in Brakel**
3. **Beratung über den Erlass der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2019**
4. **Landesförderprogramm NRW "Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet." Verleihung eines Heimat-Preises**
5. **Positionspapier zum Verbleib in der Förderkulisse der Gemeinschaftsaufgabe "Regionale Wirtschaftsförderung" (GRW) ab dem 01.01.2021**
6. **8. Änderung des Rezesses in der Separationsinteressentensache von Erkeln**
7. **Bekanntgaben der Verwaltung**

Nichtöffentliche Sitzung

8. **Kletterzentrum OWL – Förderung aus der Stadterneuerung**
9. **Erwerb einer Grundstücksteilfläche zur Erweiterung des Baugebietes Fillerkuhle Schmechten**
10. **Auftragsvergabe: Rasenpflege der städtischen Grünflächen**
11. **Bekanntgaben der Verwaltung**

Bekanntmachung

Sitzung: **Bauausschuss**

Termin: **Mittwoch, 30.01.2019, 18:00 Uhr**

Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**



Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Umweltangelegenheiten**
 - 1.1. European Energy Award; Beschluss des Maßnahmenplanes**
- 2. Planungsangelegenheiten**
 - 2.1. Barrierefreier Umbau des "Haus des Gastes", Am Markt 5, Brakel-Kernstadt; Grundsatzbeschluss**
 - 2.2. Oberflächengestaltung "Am Thy/Rosenstraße" im historischen Stadtkern Brakel;
Ergebnis der Einwohnerversammlung und abschließende Beschlussfassung**
 - 2.3. Ausbau der "Nieheimer Straße" im Bereich zwischen "Bredenweg" und "Ringstraße" in der Kernstadt Brakel;
Ergebnis der Einwohnerversammlung und abschließende Beschlussfassung**
 - 2.4. Städtebauförderung: Historischer Stadtkern;
Anmeldung von Maßnahmen für das Programmjahr 2019**
 - 2.5. Einzelhandelskonzept für die Stadt Brakel - Fortschreibung;
abschließende Beschlussfassung**
- 3. Bekanntgaben der Verwaltung**

Nichtöffentliche Sitzung

- 4. Bauantragsangelegenheit**
 - 4.1. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 8 Wohneinheiten und Tiefgarage, Brakel, Im Schild 2a**
- 5. Bekanntgaben der Verwaltung**

Die Stadt Brakel informiert:

Gebührenbescheide
Wasser, Abwasser, Niederschlagswasser
sowie Grundsteuerbescheide



Der Versand der Gebührenbescheide für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser steht kurz bevor.

Das Versorgungs- und Kommunalunternehmen (VUBRA + KUBRA) der Stadt Brakel möchte hiermit darüber informieren, dass

- mit einem Bescheid die Abrechnung für das Vorjahr (2018) und
- mit einem weiteren Bescheid die Vorauszahlungen des laufenden Jahres (2019)

mitgeteilt werden.

Ausgewiesene Guthaben werden bei vorliegender Einzugsermächtigung automatisch mit der nächsten Fälligkeit verrechnet. Ein nach der Verrechnung noch bestehendes Guthaben wird automatisch erstattet.

Liegt der Stadtkasse Brakel keine Einzugsermächtigung vor, wird darum gebeten, den überzahlten Betrag bei der nächsten Fälligkeit von der Überweisung abziehen.

Mit gleicher Post werden auch die Grundsteuerbescheide versandt.

Die Stadt Brakel informiert:

Kiosk Sommer-Bad



Ab der Sommer-Bad-Saison 2019 (Mai bis September) ist die Bewirtschaftung des Kiosk im Sommer-Bad der Stadt Brakel, Hahnenhof 24, 33034 Brakel, zu vergeben. Zusätzlich ist bei „Hochbetrieb“ das Kassiergeschäft zu unterstützen.

Interessierte können sich bei der Bäderverwaltung der Stadt Brakel, Rathaus, Postfach 1461, 33029 Brakel, Am Markt 12, 33034 Brakel, bewerben.
Mit der Bewerbung wird nicht zugleich der Anspruch einer Zusage begründet.

Ansprechpartner, bei dem gerne nähere Einzelheiten erfragt werden können:
Andreas Gehle, Tel.: 05272 360-1311, Fax: 05272 360 44 1311, E-Mail:
a.gehle@brakel.de



**GESAMTSCHULE
BRAKEL**
Eine Schule für alle...

Schüleranmeldungen der 5. Klasse und
Oberstufe erhalten Sie von montags bis
von 8 bis 14 Uhr Termine in unserem
Büro unter der Nummer: 05272/3933310

Anmeldegesprächen für die 5. Klassen
zubringen:
Bescheinigung der 1. und 4. Klasse
Bescheinigung der Grundschule
Geburtsurkunde des Kindes

Anmeldegesprächen für die Oberstufe
zubringen:
Altes Zeugnis
Geburtsurkunde des Kindes

Bei der Anmeldung das Kind im Vordergrund steht,
dann wir es, wenn Sie die Anmeldung nach Möglichkeit
vereinbaren mit Ihrem Kind vornehmen.



Schulanmeldungen

Am Bahndamm 30-34
Gebäude West

[www.gesamtschule-br](http://www.gesamtschule-brakel.de)

PRESSEMITTEILUNG

Januar 2019

Einmal handeln und das ganze Jahr Energie sparen Verbraucherzentrale gibt jetzt kostenlos individuelle Tipps

Mit manchen guten Vorsätzen ist es so eine Sache: So stark sie am 31. Dezember noch erscheinen mögen – schon in den ersten Januartagen verblasen sie. Damit zumindest das Energiesparen 2019 nicht zur Kraftprobe für den Willen wird, empfiehlt die Verbraucherzentrale NRW effektive Einmal-Maßnahmen: „In unseren Beratungen vor Ort sehen wir auch bei Mietern ganz oft Sparchancen, die keine Anstrengung nach sich ziehen“, berichtet Werner Tegeler Energieberater für die Verbraucherzentrale in Brakel. Was im Einzelfall am meisten bringe, lasse sich am besten in einem Basis-Check vor Ort klären. Den gibt es seit Jahresbeginn zum Nulltarif, genauso wie die Energieberatung in der Beratungsstelle. Einige heiße Energiespar-Kandidaten haben die Verbraucherschützer zusammengestellt:

- **Sparduschkopf dranschrauben:** 20 Euro investieren, Warmwasserverbrauch fast halbieren – das ist eine realistische Bilanz für einen Sparduschkopf. Gerade bei Durchlauferhitzern in Mehrpersonenhaushalten kann sich das durchaus dreistellig im Geldbeutel bemerkbar machen, und zwar jedes Jahr. Komforteinbußen verhindert der Duschkopf, indem er Luft unter das Wasser mischt. Wichtig allerdings: Manche Durchlauferhitzer funktionieren nicht mit allen Sparbrausen.
- **LED einsetzen:** Fast jeder weiß, dass LED Strom sparen, aber kaum jemand macht sich klar, wie viel: 80 Prozent weniger verbrauchen sie im Gegensatz zu Halogenlampen. Klare Sparkandidaten also, und längst nicht mehr nur in kalten Weißtönen leuchtend. Da LED außerdem länger halten als Halogenlampen, hat man nach dem Umstieg für viele Jahre Ruhe.
- **Programmierbare Thermostate anbringen:** Abends und vor jedem Verlassen der Wohnung alle Heizkörper-Thermostate runterzudrehen, lohnt sich. Aber man muss halt dran denken und es auch wirklich regelmäßig machen. Für vergessliche, eilige oder einfach komfortbewusste Energiesparer bieten sich deshalb programmierbare Thermostate an. Die können auch Mieter einfach gegen die normalen Thermostatköpfe austauschen. Die alten Modelle aber auf jeden Fall aufbewahren! Natürlich kosten die Thermostate erstmal Geld – ab circa zehn Euro aufwärts. Aber wenn nur sie den Weg zur Temperaturdisziplin ebnen, rechnen sie sich schnell. Ob eine Vernetzung und Steuerung zum Beispiel per Smartphone auch Sinn ergibt, hängt von individuellen Nutzungsfragen ab.
- **Bei Neugeräten auf Verbrauch achten:** Wer zum Beispiel Kühlschrank oder Waschmaschine neu kauft, sollte auf die beste Energieeffizienzklasse achten. Das muss nicht einmal extra kosten – die sparsamsten Geräte sind längst nicht immer die teuersten. Umgekehrt gilt allerdings: Wer für



Geüdet durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ein vermeintliches Schnäppchen ein Auge zudrückt und eine geringe Effizienz in Kauf nimmt, zahlt am Ende drauf. Denn hohe Verbrauchskosten fressen die Anschaffungsersparnis mit der Zeit auf und schlagen dann noch jahrelang zu Buche. Unter Umständen lohnt sich übrigens sogar auch der spontane Austausch eines alten Geräts gegen ein sparsames finanziell.

Individuelle Beratungen zum Energiesparen gibt es zum Nulltarif im Basis-Check der Verbraucherzentrale NRW – direkt vor Ort, bei Verbrauchern zu Hause. Auch die Energieberatung in der Beratungsstelle ist jetzt kostenlos. Anmeldungen und weitere Informationen unter 0211 / 33 996 555 sowie online unter www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten gibt die Energieberatung der Verbraucherzentrale gerne Auskunft. Die 45 minutige Beratung für 7,50 Euro, finden am 06.02.2019 im Rathaus am Markt 12 in Brakel statt. Vereinbaren Sie unter Tel. 05272/ 360-1313 oder h.rottlaender@brakel.de einen Termin.

Eine Vor-Ort-Beratung für 60 Euro kann unter 0180 111 5 999 (Festpreis 3,9 Cent/Minute, Mobilfunkpreis max. 42 Cent/Minute) oder im Internet unter www.vz-nrw.de/energieberatung vereinbart werden.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages